


## Organisatorische Hinweise

### Teilnahmebeitrag

25 € Verpflegungspauschale

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Zukunftsdialogs Landwirtschaft durchgeführt. 

### Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2022-61** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek

Fax: 04347 704-790

E-Mail: [anmeldung@bnur.landsh.de](mailto:anmeldung@bnur.landsh.de)

Online: [www.schleswig-holstein.de/bnur](http://www.schleswig-holstein.de/bnur)

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier:

- Anmeldung: <https://bit.ly/3qsDXVs>
- Teilnahmebedingungen: <https://bit.ly/2KbPQbZ>

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung und die Rechnung.

### Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Donnerstag, 27. Oktober 2022 an.

Veranstaltung Nr. 2022-28

## 26. Naturschutztag Schleswig-Holstein Biologischer Klimaschutz



- Zentrales Dialogforum für den Naturschutz im Land
- Interessant für Akteurinnen und Akteure aus Naturschutz, Land-, Wasser- und Forstwirtschaft, Hochschule, Schule, Freiwilligendienst

**Donnerstag, 10. November 2022**

**09:30 – 17:00 Uhr**

**Holstenhallen, Neumünster**

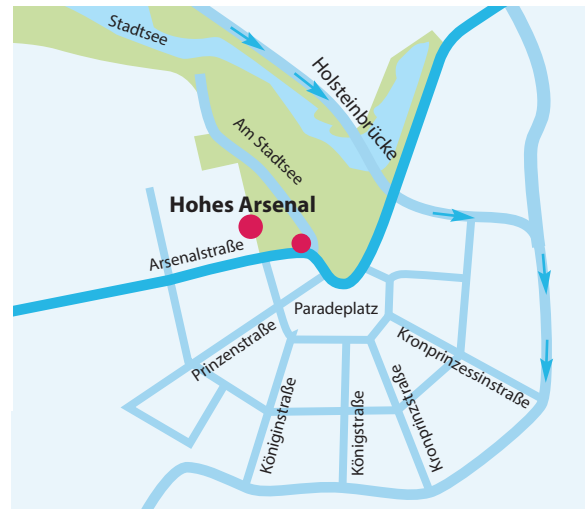
**Seien Sie dabei!**

## Anfahrt zum Tagungsort

**Hohes Arsenal**

**Arsenalstraße 2**

**24768 Rendsburg**



**norddeutsch  
und nachhaltig**  
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein  
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek  
T 04347 704-780 | F 04347 704-790  
[www.schleswig-holstein.de/bnur](http://www.schleswig-holstein.de/bnur)

Fotos: Dr. Michael Trepel, Stefan Polte




**bildungszentrum**  
für natur, umwelt und ländliche räume  
des landes schleswig-holstein



Veranstaltung Nr. 2022-61

## Zukunft der Niederungen in Schleswig-Holstein

Donnerstag, 3. November 2022   
Hohes Arsenal, Rendsburg

In Zusammenarbeit mit

**SH**   
Schleswig-Holstein  
Ministerium für Energiewende,  
Klimaschutz, Umwelt und Natur

# Zukunft der Niederungen in Schleswig-Holstein

Ein Fünftel der Landesfläche Schleswig-Holsteins liegt unter 2,5 Meter NHN. In diesen Bereichen bestehen große Herausforderungen für die Wasserwirtschaft und die Landnutzung, sich an ein veränderndes Klima und gewandelte gesellschaftliche Ansprüche – wie Treibhausgasneutralität oder Biodiversitätsschutz – anzupassen. In diesem Seminar werden über den Stand der vom Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein in Bearbeitung befindlichen Strategie zur Zukunft der Niederungen informiert und verschiedene Beispiele aus der Praxis vorgestellt, wie dieser Anpassungsprozess gelingen kann.

### Schwerpunkte

- Land- und Wasserwirtschaft
- Klimaschutz
- Klimaanpassung

### Teilnahmekreis

Wasserwirtschaft, Landwirtschaft, Naturschutz, Tourismus, Wissenschaft, Kommunen und Verwaltung; interessierte Öffentlichkeit

### Datum und Ort

Donnerstag, 3. November 2022, Hohes Arsenal, Arsenalstraße 2, 24768 Rendsburg

### Leitung

Dr. Michael Trepel, Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein (MEKUN), Kiel

### Anerkannte Fortbildung

- Schutzgebietsbetreuer/-innen
- Mitglieder des Naturschutzdienstes
- Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/-innen

### Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

**Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.**

**Es gilt die aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung Schleswig-Holsteins.**

**08:30 Uhr** Ankommen | Anmelden | Austauschen 

**09:00 Uhr** Begrüßung | Organisatorisches  
Andrea Weigert, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek  
Dr. Michael Trepel, MEKUN

**09:15 Uhr** Grußwort  
Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein

**09:30 Uhr** Herausforderungen für die Wasserwirtschaft in Niederungen  
Dr. Johannes Oelerich, MEKUN  
Katrin Lütjen, MLLEV

**09:40 Uhr** Strategie für die Zukunft der Niederungen in Schleswig-Holstein  
Dr. Arne Poyda, MEKUN

**10:00 Uhr** Regionale Auswirkungen des Klimawandels auf die Niederungen  
Dr. Insa Meinke, Norddeutsches Küsten- und Klimabüro, Helmholtz-Zentrum Hereon, Geesthacht

**10:20 Uhr** Wie sich die Landwirtschaft an den Klimawandel anpassen muss  
Dr. Mareike Söder, Thünen-Institut, Braunschweig

**10:40 Uhr** Diskussion

**11:00 Uhr** Kaffeepause 

### Blick über den Tellerrand

**11:30 Uhr** Von Entwässerung zu Wasserrückhaltung – Ansätze und Initiativen für einen klimaresilienten Wasserhaushalt in Mecklenburg-Vorpommern  
Christoph Linke, Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neubrandenburg

**11:50 Uhr** Organisation der Wasserwirtschaft in den Niederlanden  
Dr. Jos Schouwenaars, Wetterskip Fryslân, Leuwarden, Niederlande

**12:10 Uhr** Diskussion

**12:30 Uhr** Mittagspause 

### Beispiele aus der Praxis

**13:30 Uhr** Projekt KLEVER – Klimaoptimiertes Entwässerungsmanagement im Verbandsgebiet Emden  
Jan Spiekermann, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Dr. Helge Bormann, Jade Hochschule, Wilhelmshaven

**13:50 Uhr** Projekt MORGEN – Moorrevitalisierung als Greifswalder Anpassungsstrategie – Entwicklungsperspektiven durch nasse Nutzung  
Christina Lechtape, Succow Stiftung, Greifswald

**14:10 Uhr** LWK Niedersachsen – Beratung zu torfschonender Landwirtschaft  
Uwe Schröder, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg

**14:30 Uhr** Diskussion, anschließend Kaffeepause 

### Anforderungen an eine Niederungsstrategie

**15:15 Uhr** Diskussionsleitung: Dr. Johannes Oelerich  
Impuls: Handlungsbedarfe aus Sicht der Landwirtschaft  
Luzie Sam, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU)

### Podium:

Für die Wasserwirtschaft: Matthias Reimers, Marschenverband Schleswig-Holstein, Hemmingstedt

Für die Landwirtschaft: Dr. Lennart Schmitt, Bauernverband Schleswig-Holstein e. V., Rendsburg

Für die Wissenschaft: Prof. Dr. Uwe Latacz-Lohmann, CAU zu Kiel

Für den Naturschutz: Heike Jeromin, Michael-Otto-Institut, Bergenhusen

Für die Regionalentwicklung: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH, Erfde

**16:15 Uhr** Schlusswort  
Dr. Johannes Oelerich

**16:30 Uhr** Ende der Veranstaltung